

Energie-Bericht 2.2022

Informationen für Mitglieder und Interessierte

Für Mitglieder und geladene Gäste

GENERALVERSAMMLUNG

Die Generalversammlung 2022 findet am 14. Oktober 2022 an bewährter Stelle im katholischen Gemeindezentrum in Wahlwies statt. Auf Anregung einiger Mitglieder wurde der Termin diesmal auf einen Freitag gelegt. Die Veranstaltung beginnt um 18.00 Uhr und ist nur für Mitglieder und geladene Gäste vorgesehen.

Energiepolitischer Supergau

DIE ÖL- UND GASKRISE

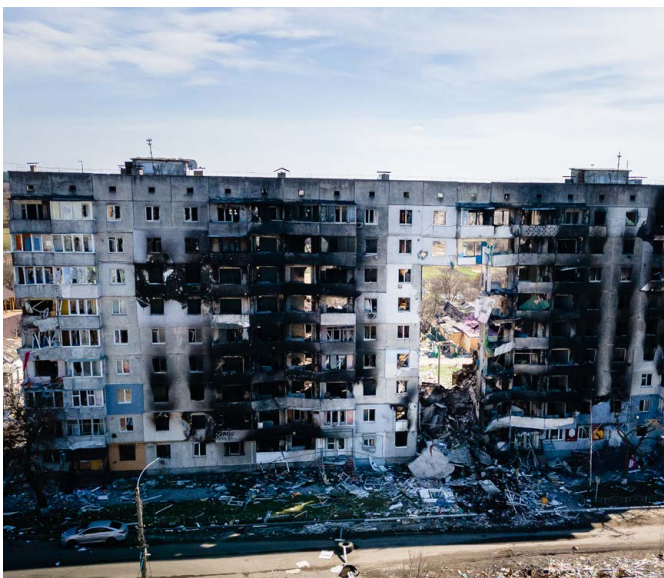
Seit dem Krieg gegen die Ukraine müssen wir alle in puncto Energie umdenken. Jetzt rächt sich, dass die Energiewende nicht früher und konsequenter betrieben wurde. Die Abhängigkeit von russischer Energie ist erschreckend hoch.

Neben sofort wirksamen Energiesparmaßnahmen muss der Ausbau der Erneuerbaren mit aller Kraft beschleunigt werden. Dies betrifft jeden Dachbesitzer, jede Kommune, aber selbstverständlich auch unsere Genossenschaft. In einigen Projekten sind wir aktiv und neben einer ersten

Als Mitglied erhalten Sie selbstverständlich fristgerecht eine schriftliche Einladung sowie die Tagesordnung zugesandt. Wir hoffen auf eine gut besuchte Generalversammlung ohne Corona-Einschränkungen und freuen uns, Ihnen das Jahresergebnis 2021 präsentieren zu können.

Industriedach-Anlage werden wir möglicherweise bald in eine große PV-Freifläche investieren können. Auch beim zweiten Windpark im Landkreis Konstanz sind wir dabei und hoffen auf eine schnelle Genehmigung.

Unser Problem ist nicht der Mangel an Projekten, sondern die langen Genehmigungsverfahren. Inzwischen kommen leider auch ernsthafte Beschaffungsprobleme hinzu. Lieferschwierigkeiten bei Komponenten und Preissteigerungen erschweren massiv jede Planung und Rentabilitätsprognose.



Wind und Sonne

JAHRESERGEBNIS 2021

Der Jahresabschluss 2021 liegt vor und zeigt, dass wir uns auf dem richtigen Weg befinden. Dabei spielte der Krieg um die Ukraine noch nicht in die Bilanz, die inzwischen stark von den Börsenstrompreisen beeinflusst wird.

Zum Hintergrund: 2021 war ein eher verhaltenes Sonnen- und Windjahr. Eigentlich kein Grund zur Freude für alle, die in regenerative Energien investiert haben. Aber die Mechanismen im Markt haben sich verändert. Nicht die Menge an erzeugtem Strom ist unser Gewinn, sondern der Wert der verkauften Energie. Während der Solarpark Mooshof mit einer klassischen Einspeisevergütung kalkuliert, macht sich beim Windpark Verenafohren die

Direktvermarktung positiv bemerkbar. Denn gerade in windschwacher Zeit steigt der Wert jeder Kilowattstunde und damit das Ergebnis. In Verenafohren haben wir damit einen Punkt erreicht, an dem das Projekt auch finanziell Freude bereitet.

Es ist zu erwarten, dass dies so bleibt, denn durch die Energieverknappung von Öl und Gas wird regenerativer Strom immer wertvoller. Immer mehr Häuser werden mit elektrischen Wärmepumpen betrieben und die Zulassungszahlen für Elektromobile steigen enorm. Der Bedarf an Strom steigt insgesamt rapide an.



Aktuelle Erträge

SOLARJAHR 2022

Aus Solarsicht könnte das Jahr 2022 zu einem Rekordjahr werden. Der Klimawandel bescherte uns einen frühen, langen und stabilen Sommer mit überdurchschnittlich vielen Sonnenstunden. Auch wenn die Bilanz erst am

Jahresende gezogen werden kann, wird sich an einem guten Ergebnis nicht mehr viel ändern. Freuen wir uns also auf ein hoffentlich sonniges Spätjahr!

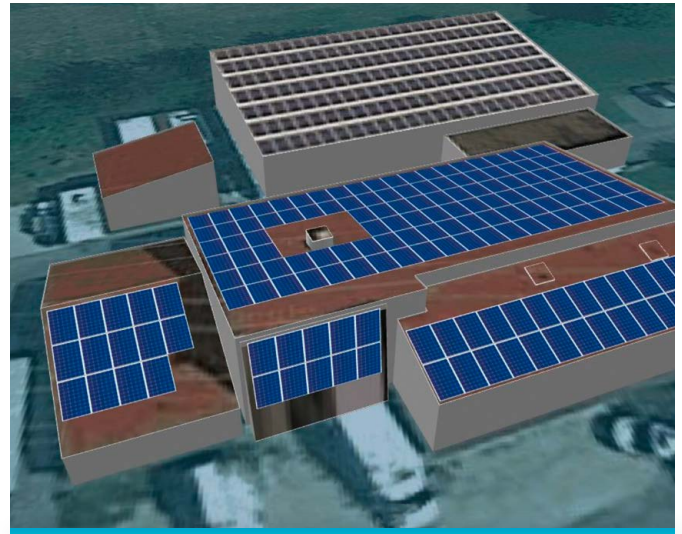


Projektpipeline I

NEUES PROJEKT FAIRFLEISCH

Mit der PV-Dachanlage für die Schlachthaus-Initiative in Überlingen betreten wir ein neues Feld unserer Aktivitäten. Wir investieren auf dem vorhandenen Industriedach in eine moderne Photovoltaik-Anlage und vermieten diese an das Unternehmen. Die Verträge sind unterschrieben und der Auftrag an die Liefer- und Montagefirma ist erteilt. Zum Jahresende soll die Anlage mit 66 kWp in Betrieb gehen.

FairFleisch wird den erzeugten Strom im eigenen Betriebsablauf verwenden und nur geringe Überschussmengen in das öffentliche Netz einspeisen. Das Projekt könnte Schule machen, denn noch gibt es genug Industriedächer, die für die Stromgewinnung geeignet sind. Der Dachbesitzer hat dabei die Garantie eines fixen Strompreises, solange er die erzeugte Energie selbst verwertet und die Genossenschaft kann mit regelmäßigen Mieteinnahmen rechnen. Eine Win-Win-Situation für beide!



© ENPLA GmbH

Projektpipeline II

WINDPARK BRAND

Auch im westlichen Hegau bewegt sich etwas. Der Windpark Brand auf der Gemarkung von Tengen, geht in die finale Runde. Nach milanbedingten Standortkorrekturen wurden die Untersuchungen abgeschlossen und noch in diesem Jahr wird der Bauantrag bei der Behörde

eingereicht. Dann heißt es abzuwarten, denn erst nach einer Genehmigung und nach der erfolgreichen Teilnahme am Ausschreibungsverfahren kann mit dem Bau begonnen werden. Wir rechnen mit einer möglichen Inbetriebnahme in 2024 – fünf Jahre nach Beginn der ersten Projektgespräche.

Projektpipeline III

PLANUNG EINER GROSSEN PV-FREIFLÄCHE

Unter dem Arbeitstitel "Walpertsweiler" wird derzeit ein neuer, großer Solarpark entwickelt. 6 bis 8 MW Leistung sollen, geht es nach dem Willen der Genossenschaft und mehrerer privater Investoren, auf der Gemarkung Überlingen entstehen. Geplant ist eine Ost-West-ausgerichtete Anlage, unter der auch eine landwirtschaftliche Zusatznutzung möglich sein wird. Das Projekt ist bereits weit vorangeschritten und wird derzeit kommunalpolitisch behandelt.

Sobald die kommunale Genehmigung erteilt ist, werden wir in die Bewerbung neuer Mitglieder gehen und Kapital bei den Bürgern einsammeln. Dabei werden die neuen

Anteile nach einem fairen Schlüssel vergeben: Mitglieder der Anwohnergemeinden erhalten ebenso einen Vorzug wie die Bestandsmitglieder und die Interessenten auf unserer langen Warteliste.

Wir freuen uns auf das innovative Projekt und hoffen, im Frühjahr 2023 den Bürgern endlich wieder eine Möglichkeit zu geben, sich direkt in die Energiewende einzubringen.

Wenn auch Sie in eine vom Bürger getragene Energiewende investieren wollen, können Sie sich schon heute dafür vormerken lassen. Einen Mitgliedsantrag erhalten Sie unter „Downloads“ auf unserer Website.

Copyright © 2022 Bürger-Energie Bodensee e.G.

Bürger-Energie Bodensee eG
Leonhardstraße 68
D-78333 Stockach

T +49 (0)7771-8720-10

Vorstand: Andreas Klatt, Anne Storm
Aufsichtsrat Vorsitz: Günter Hoffmann
Prüfverband: BWGV

www.buergerenergiebodensee.de
info@buergerenergiebodensee.de

bürger-
energie
bodensee

regenerativ,
regional,
bürgernah!